

# PRESSEMITTEILUNG

## Aufsichtsrat schließt Neuaufstellung des Vorstands ab

- Bestellung des neuen CFO ist erfolgt
- Vertriebsvorstand Michael Wellenzohn verlässt die DEUTZ AG im besten beiderseitigen Einvernehmen
- CTO Dr. Markus Müller übernimmt zusätzlich die Vertriebsverantwortung

Köln, den 6. September 2022 – Der Aufsichtsrat der DEUTZ AG hat in seiner heutigen Sitzung weitere Entscheidungen zur Neuaufstellung des Vorstands getroffen und damit dessen Umbau abgeschlossen.

Neben der bereits angekündigten Bestellung von Dr. Petra Mayer als Produktionsvorstand (COO) ab November 2022 konnte das Gremium nun auch die vakante Position des Finanzvorstands (CFO) nachbesetzen. Weitere Informationen zu seiner Person werden kurzfristig bekanntgegeben. Der bisherige Vorstand für Vertrieb, Marketing und Service, Michael Wellenzohn, der den Vorstandsumbau aktiv unterstützt hat, wird seinen Vertrag auf eigenen Wunsch nicht verlängern und verlässt die DEUTZ AG mit sofortiger Wirkung im besten beiderseitigen Einvernehmen.

Im Zuge des Vorstandsumbaus hat der Aufsichtsrat auch die Ressortverantwortlichkeiten neu festgelegt: Dr. Markus Müller, Vorstand Forschung & Entwicklung (CTO) der DEUTZ AG, übernimmt zusätzlich die Vertriebsverantwortung. Die Ressorts Einkauf und Produktion, die er interimsmäßig leitet, wird künftig Dr. Petra Mayer verantworten. Die CEOs der Regionen werden, anders als bisher, von nun an direkt an DEUTZ-CEO Dr. Sebastian C. Schulte berichten. Bis zum Eintritt des neuen Kollegen wird er zudem weiterhin die Aufgaben als kommissarischer Finanzvorstand wahrnehmen.

Dietmar Voggenreiter, Vorsitzender des Aufsichtsrats der DEUTZ AG: „Wir freuen uns sehr, dass wir nach Frau Dr. Mayer nun auch für das Finanzressort einen ausgewiesenen Experten gewinnen konnten. Durch die neue Ressortverteilung wird der Vorstand effizienter und schneller agieren können und ist damit optimal für die Zukunft aufgestellt. Zugleich danken wir Michael Wellenzohn für seine wertvolle und engagierte Arbeit in den vergangenen neun Jahren. Wir wünschen ihm für seine Zukunft viel Erfolg.“ Michael Wellenzohn hat während seiner Zeit bei DEUTZ den Vertrieb internationalisiert, die weltweiten Kundenbeziehungen ausgebaut und ganz besonders den Service- und Aftermarket-Bereich von DEUTZ erfolgreich weiterentwickelt.

„Mit der neuen Aufteilung der Vorstandsressorts sind optimale Bedingungen geschaffen, um unseren eingeleiteten Wachstumskurs profitabel voranzutreiben. Ich freue mich sehr, gemeinsam mit meinen Vorstandskollegen den Kulturwandel bei DEUTZ zu gestalten und die Transformation unseres Geschäftsmodells umzusetzen“, ergänzt DEUTZ-CEO Schulte.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Christian Ludwig

Senior Vice President Communications & Investor Relations

Tel.: +49 (0)221 822-3600

E-Mail: [Christian.Ludwig@deutz.com](mailto:Christian.Ludwig@deutz.com)

### **Über die DEUTZ AG**

*Die DEUTZ AG mit Hauptsitz in Köln ist einer der weltweit führenden Hersteller innovativer Antriebssysteme. Die Kernkompetenzen des börsennotierten Unternehmens liegen in der Entwicklung und Produktion sowie im Vertrieb und Service von Antriebslösungen für Anwendungen abseits der Straße im Leistungsbereich bis 620 kW. Das gegenwärtige Portfolio reicht dabei von Diesel-, Gas- und Wasserstoffmotoren bis hin zu hybriden und vollelektrischen Antrieben. Anwendungsbereiche für DEUTZ-Motoren sind unter anderem Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen wie Gabelstapler oder Hebebühnen, Nutz- und Schienenfahrzeuge sowie Bootsanwendungen für den privaten und gewerblichen Einsatz. Mit weltweit rund 4.750 Mitarbeitern und über 800 Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 130 Ländern erzielte DEUTZ im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von rund 1,6 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie auf [www.deutz.com](http://www.deutz.com).*